

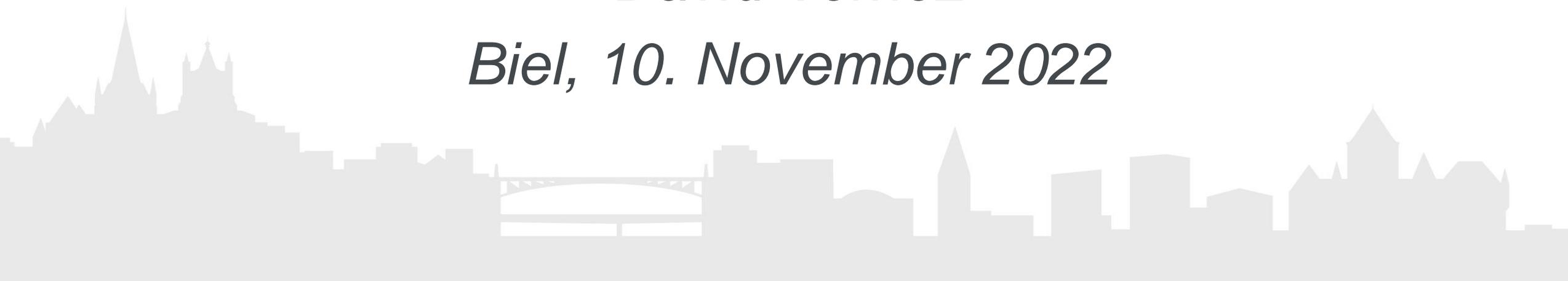
unisanté

Centre universitaire
de médecine générale
et santé publique · Lausanne

Gesundheitsschutz und Prävention von Berufskrankheiten: Was sind die Hindernisse?

David Vernez

Biel, 10. November 2022



Der Dualismus

UVG Art. 82

«... zur **Verhütung** von Berufsunfällen und Berufskrankheiten ...»

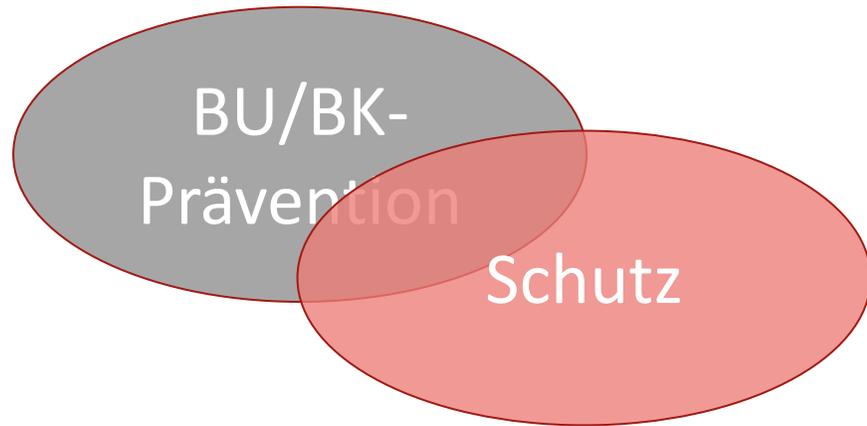
ArG Art. 6 Abs. 1

«... zum **Schutze** der Gesundheit der Arbeitnehmer ...»

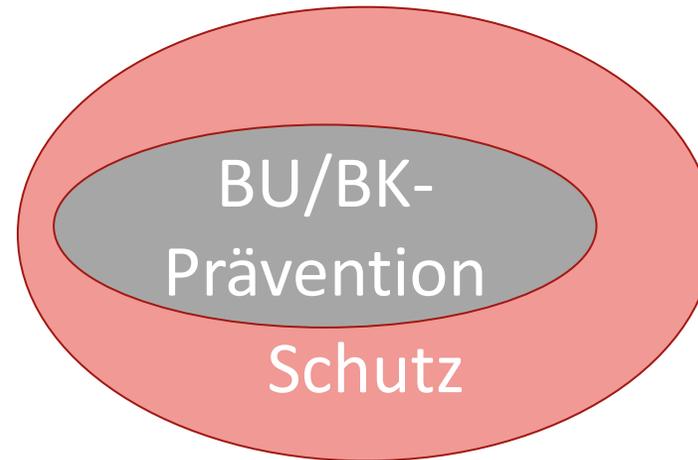
- körperliche Belastung
- chemische und biologische Belastung
- psychosoziale Belastung



Welches Präventions- und Schutzmodell?



Überschneidung



Integration



Gleichwertigkeit

Ein paar Definitionen

Definition der WHO/ILO von Gesundheit, Arbeitsgesundheit und Krankheit

- «Die Gesundheit ist ein Zustand des vollständigen körperlichen, geistigen und sozialen Wohlergehens **und nicht nur das Fehlen von Krankheit oder Gebrechen**». (Verfassung WHO)

Die Gesundheit zu schützen, bedeutet also nicht nur, Krankheiten zu verhindern – es handelt sich nicht um Gleichwertigkeit.

Ein paar Definitionen

Internationale Arbeitsorganisation (ILO), Protokoll von 2002

«Der Ausdruck 'Berufskrankheit' bezeichnet jede Krankheit, die Folge einer Einwirkung von Risikofaktoren ist, die sich aus einer beruflichen Tätigkeit ergeben. Die zwei wesentlichen Elemente einer Berufskrankheit sind folglich:

- (1) der kausale Zusammenhang zwischen Exposition in einer spezifischen Arbeitsumgebung oder bei einer beruflichen Tätigkeit und einer bestimmten Krankheit; und
- (2) die Tatsache, dass diese Krankheit in einer Gruppe exponierter Personen häufiger auftritt als im Rest der Bevölkerung.»

Die Verbindung zu den Arbeitsbedingungen ist einem Kausalzusammenhang untergeordnet – es handelt sich also um Integration

Ein paar Definitionen

Definition der WHO/ILO der Gesundheit am Arbeitsplatz:

- «Die Gesundheit am Arbeitsplatz ist auf drei unterschiedliche Ziele ausgerichtet:
 - (i) Erhaltung und Förderung der Gesundheit des Arbeitnehmers und seiner Arbeitsfähigkeit;
 - (ii) Verbesserung der Arbeitsumgebung und der Arbeit, die so gestaltet werden müssen, dass sie die Sicherheit gewährleisten und die Gesundheit schützen und
 - (iii) Entwicklung einer Arbeitsorganisation und -kultur, die die Gesundheit und Sicherheit am Arbeitsplatz fördern.»

???
Prävention

Schutz

Schutz



Die Dualität in der eidgenössischen Version

Man trägt ein paar Schichten auf, damit das Ganze trotzdem funktioniert.

- Koordination der Akteure über die EKAS und Aufteilung der Bereiche
- Reduktion der Dualität auf juristischer Ebene (Optimierung des Wortlauts der VUV und ArGV3)
- Steuerung der Durchführungsorgane durch Leistungsverträge
- Steckerfunktion: Durchführungsorgane können Kontrollen für andere ausführen
- Einbezug der KAI in die Schwerpunktaktionen des SECO

Postulat Chopard 2010

Flickwerk



Die Dualität in der eidgenössischen Version

- Die (strukturellen) Schwierigkeiten
- Administrativer Aufwand / Energie für die Koordination
- Die Durchführungsorgane nehmen Systemkontrollen vor, entscheiden aber nur in ihrem Bereich.
- Gesundheitsschutz wird mit Steuergeldern finanziert
- Finanzielles Ungleichgewicht von 1:6; ein Gleichgewicht ist nicht möglich, weil die EKAS dem UVG-Vollzug dient.

Die Dualität in der eidgenössischen Version

- Die (alltäglichen) Schwierigkeiten
- Geld für Kampagnen zum Schutz der Arbeitnehmenden
- Anerkennung/Ausbildung der Spezialisten ausserhalb des Präventionsbereichs BU/BK (Ergonomen, Psychologen)
- Finanzierung der Forschung
 - Keine Finanzierung der Forschung zu den Arbeitgeberbeiträgen
 - Forschung mit klassischer Finanzierung (bottom-up) ist nicht unbedingt zweckmässig.



Wie machen es die anderen?

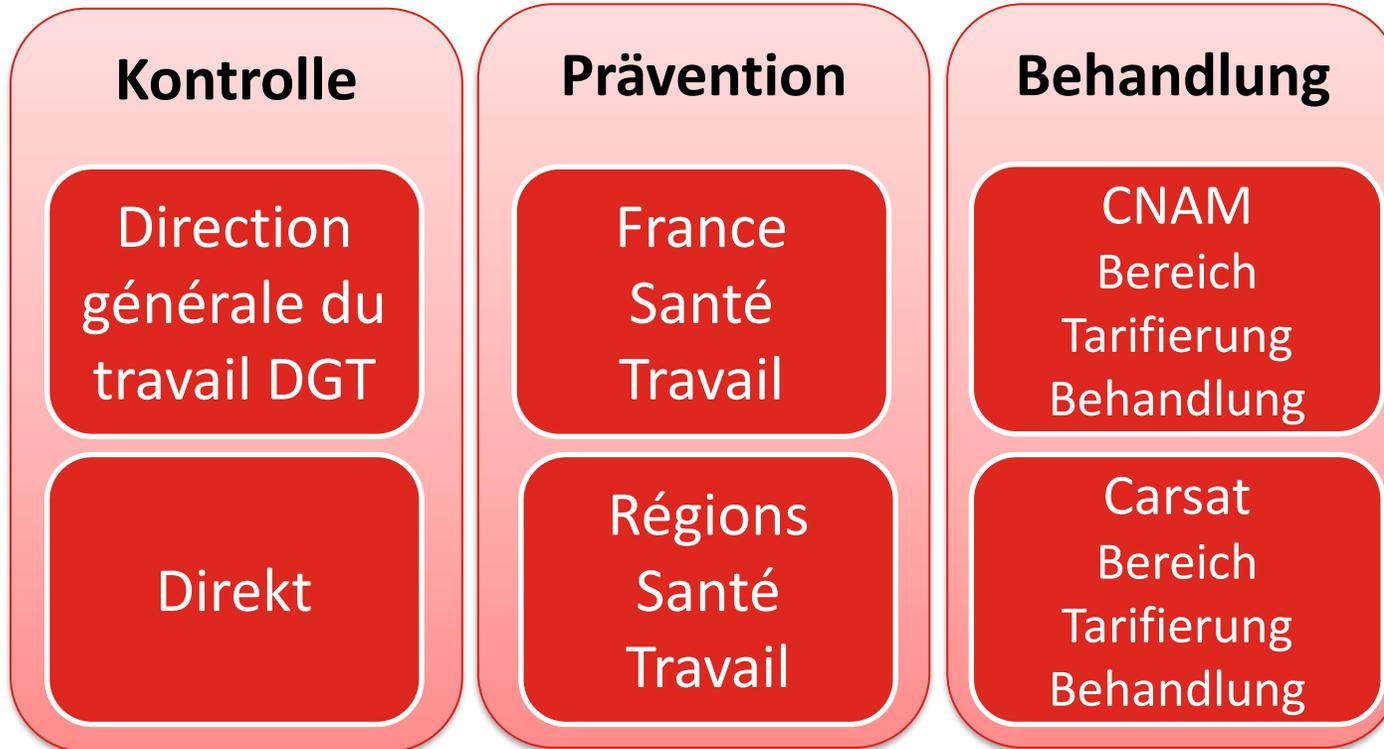
In Frankreich wird die Effizienz des Systems hinterfragt.
Geld für Kampagnen zum Schutz der Arbeitnehmenden

- Strukturierende Elemente für ein mögliches modernes System zur Prävention von Berufsrisiken
 - Zusammenspiel zwischen der Gesundheitspolitik am Arbeitsplatz und jener der öffentlichen Gesundheit
 - Neuorganisation der im Bereich Prävention tätigen Akteure



Wie machen es die anderen?

Unterscheidung Kontrolle Prävention Behandlung



Das nationale Knowhow im Bereich Prävention in derselben Organisation bündeln

Gesundheit am Arbeitsplatz: hin zu einem vereinfachten System für verstärkte Prävention – Bericht Lecocq 2018

Wie sieht die Zukunft aus?

- Austausch und Koordination weiterhin fördern?
- Mittelfristig braucht es ein anderes Modell:
 - Prävention und Schutz neu strukturieren? Die Bereiche überdenken? Die Aktivitäten anders strukturieren? Unsere Sicht der Arbeitsbeziehung ändern.
 - Zahlreiche Hindernisse

Zuerst müssen wir die Bedürfnisse ermitteln und danach einen Konsens zur Strategie finden.



Flicken

Nationales
Vorgehen, Delphi
der AS-Akteure

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

